

Mandate anhörten, wollten sie sich doch in nichts einlassen, stellten auch den Abgeordneten anheim, ob sie den Burggrafen hören sollten oder nicht. Die Abgeordneten verboten dies und die Adligen erklärten nun, nicht erscheinen und sich allein an den Kurfürsten halten zu wollen, doch daß dieser sie bei kais. Maj. entschuldige. In diesem Augenblick kamen zwei Sekretäre eilends vom Schloß gelaufen, bleich und feuchend, sagten: fürstl. Gnaden hätten erfahren, der Hauptmann von Zwickau sei abgereist, — er war nach Blauen geritten, um auch dort jede unruhige Bewegung sogleich zu unterdrücken, — fürstl. Gn. hätten nichts mit der Ritterschaft und Landschaft vor, denn ein kaiserliches Mandat vorzulesen, das sollten die Abgeordneten auch anhören. Die Abgeordneten baten, sich durch die Abreise des Hauptmanns nicht beirren zu lassen, kaiserliche Mandate aber vorzulesen, gebühre dem Burggrafen nicht und sei gegen die Verschreibung. Jetzt kam auch der Kanzler mit noch Andern, drang unangemeldet herein und wollte die vom Adel anreden, denen aber geboten die Abgeordneten, zu entweichen, denn sie fürchteten, man wolle das Mandat eröffnen. Der Kanzler erklärte, der Burggraf verlange, daß die Ritterschaft und Landschaft der Eide und Pflicht gegen den Kurfürsten wieder entlassen und an den Burggrafen zurückgewiesen würden; geschehe dies nicht, so wollten sie nicht unverhalten lassen, daß kais. Maj. Ritterschaft und Landschaft allbereits solcher Pflichten losgezählet habe, deswegen gestände nunmehr der Burggraf dem Kurfürsten an Regiment und Regierung dieser Voigtlande nichts mehr. — Diese Erklärung ließen sich die Abgeordneten nochmals und zum dritten Mal wiederholen und entgegneten dann: sie hörten solche Dinge mit beschwertem Gemüth, trügen auch mit f. fürstl. Gn. ein Mitleiden, denn solches sei wider die Verschreibung und des Burggrafen männliche Zusage, müßten gleichwohl solches dem Kurfürsten berichten. Die burggräflichen Räte beriefen sich auf das kaiserliche Mandat, dem der Burggraf gehorchen müßte, die Abgeordneten aber